

# BIV Badminton- RUNDSCHAU

AMTL. ORGAN DES BADMINTON-LANDES-VERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.

5. Jahrgang

5. Dezember 1962

Nr. 12

## 1. DBC Bonn ist Halbzeitmeister

### VfL Bochum auch von OSC Düsseldorf 3:5 geschlagen

Buer/Düsseldorf/Bonn. — Der 1. DBC Bonn ist wieder „Halbzeitmeister“ der Oberliga! Erst am neunten und letzten Spieltag der 1. Serie wurde das spannende Rennen zwischen dem „Altmeister“ und Neuling VfL Bochum in Buer und Düsseldorf entschieden: Der PSV Buer und der 1. DBC Bonn trennten sich 4:4 unentschieden, VfL Bochum unterlag in der Landeshauptstadt dem OSC 3:5!

In den beiden letzten Samstagsspielen wurden die Bochumer also in Beuel und Düsseldorf noch um die fast sicher scheinende Halbzeitmeisterschaft gebracht. Das war

etwas überraschend, obwohl man nach dem 7:1-Erfolg des OSC Düsseldorf eine Woche vorher gegen den PSV Buer mit allem rechnen konnte.

In Buer gewannen die Gastgeber gegen Bonn das zweite Herreneinzel, beide Herrendoppel und das Mixed. Die Mannschaft war mit dem Spitzenspieler Kilimann wieder bedeutend stärker.

Für die Rückrunde, für die nächsten neun Spieltage, kann man sich auf einen Kampf auf biegen und brechen gefaßt machen. Sechs Mannschaften (einschließlich des OSC Düsseldorf mit sieben Verlustpunkten) können sich noch Hoffnung auf die ersten beiden Plätze machen. Je fünf Verlustpunkte vom zweiten bis zum fünften. Das gibt spannende Spiele!

Die Ergebnisse des neunten und letzten Spieltags:

1. BC Beuel — Krefelder BC	6:2
PSV Buer — 1. DBC Bonn	4:4
BC Düsseldorf — Kölner FC	4:4
OSC Düsseldorf — VfL Bochum	5:3

Der Tabellenstand der Oberliga nach der 1. Serie:

1. 1. DBC Bonn	8	5	2	1	38:26	12:4
2. Merscheider TV	8	5	1	2	40:24	11:5
3. 1. BC Beuel	8	5	1	2	37:26	11:5
4. VfL Bochum	8	5	1	2	36:28	11:5
5. PSV Buer	8	5	1	2	36:28	11:5
6. OSC Düsseldorf	8	4	1	3	32:32	9:7
7. Krefelder BC	8	2	1	5	30:34	5:11
8. Kölner FC	8	0	1	7	20:43	1:15
9. BC Düsseldorf	8	0	1	7	18:46	1:15

#### Großes Doppelturnier des 1. Essener BC

Am 15./16. Dezember veranstaltet der 1. Essener Badminton-Club in der Turnhalle der Mädchenrealschule Essen-West, Kerckhoffstraße, ein großes Doppelturnier. Eingeladen wurden vom Veranstalter 12 Herrendoppel der deutschen Spitzenklasse.

Beginn: Samstag um 16 Uhr, Sonntag um 9 Uhr. Eintritt 1.10 DM (einschließlich Sportgroschen). Alle westdeutschen Badmintonfreunde sind herzlich eingeladen.

#### Aus dem Inhalt:

1. DBC Bonn ist Halbzeitmeister	Seite 1
Von den Spielfeldern	Seite 2,3,6,7
Ergebnisse und Tabellen	Seite 4,5,6
DBV-Ranglistenturnier	Seite 8,9
Amtliche Nachrichten	Seite 9,10



*Es ist so still geworden,  
verrauscht des Abends Weh'n,  
man hört von aller Orten  
der Engel Füße geh'n.  
Rings in die Tale senket  
sich Finsternis mit Macht,  
wirf ab, Herz, was Dich kränket  
und was Dich bange macht.!*

**Allen Badminton-Freunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gutes Neues Jahr!**

Badminton-Landesverband NRW  
Brohl, Vorsitzender

# VON DEN SPIELFELDERN

## OBERLIGA

### 5. Spieltag:

#### VfL Bochum — 1. DBC Bonn 5:3

Die Ergebnisse: HE: Birtel — Hennes 15:4, 15:9, Wulff — Huyskens 15:5, 15:7, Schmidt — Walter 15:4, 18:17, DE: Burkhardt — Schumacher 8:11, 1:11, HD: Birtel/Wulff — Huyskens/Kirch 15:6, 15:8, Hamm/Schurig — Hennes/Walter 6:15, 8:15, DD: Okon/Willkner — Schumacher/Steinwald kampfflos für Bonn, M: Schmidt/Burkhardt — Kirch/Steinwald 15:1, 15:3.

#### PSV Buer — BC Krefeld 5:3

Die Ergebnisse: HE: Kilimann — B. Latz 4:15, 16:17, Balk — Wossowsky 15:10, 15:9, Mörchen — D. Latz 15:3, 15:1, DE: Skorzyk — I. Latz 2:11, 0:11, HD: Kilimann/Balk kampfflos gewonnen, Leitsch/Mörchen — Latz/Latz 10:15, 15:3, 15:10, DD: Mörchen/Reinders — Latz/Hoffmann 0:15, 4:15, M: Leitsch/Skorzyk — Wossowsky/Hoffmann 15:10, 15:5.

#### 1. BC Beuel — Merscheider TV 2:6

Die Ergebnisse: HE: Stuch — Dültgen 15:5, 3:15, 10:15, Breitkopf — Hapke 15:10, 15:7, Krämer — Philipps 15:10, 9:15, 15:12, DE: Hawig — Hau 6:11, 4:11, HD: Breitkopf/Krämer — Dültgen/Hapke 12:15, 15:7, 9:15, Stuch/Emons — Meis/Neuhaus 8:15, 8:15, DD: Hawig/Scholz — Hau/Neuhaus 8:15, 15:2, 12:15, M: Emons/Scholz — Meis/Neuhaus 6:15, 8:15.

#### Kölner FC — OSC Düsseldorf 3:5

Die Ergebnisse: HE: Schmitz — Schlieper 10:15, 15:10, 15:10, Voit — Kwee 14:18, 10:15, Gundel — Mönch 9:15, 13:15, DE: Langenbrink — Schneider 11:2, 11:1, HD: Scherpen/Hübner — Schlieper/Kwee kampfflos für Düsseldorf, Voit/Schmitz — Mönch/Rahn 13:18, 11:15, DD: Bansemeyer/Kossel — Altenhoff/Schneider 1:15, 0:15, M: Gundel/Langenbrink — Rahn/Altenhoff 15:9, 15:12.

### 6. Spieltag:

#### OSC Düsseldorf — 1. BC Beuel 2:6

Die Ergebnisse: HE: Schlieper — Stuch 0:15, 0:15, Kwee — Breitkopf 12:15, 5:15, Mönch — Hecker 15:6, 15:2, DE: Schneider — Scholz 8:11, 11:9, 11:3, HD: Mönch/Rahn — Breitkopf/Krämer 4:15, 13:15, Kwee/Winkelheck — Stuch/Emons 8:15, 15:12, 10:15, DD: Altenhoff/Schneider — Scholz/Hawig 13:18, 9:15, M: Rahn/Altenhoff — Krämer/Hawig 10:15, 12:15.

#### Merscheider TV — BC Düsseldorf 6:2

Die Ergebnisse: HE: Dültgen — John 15:6, 15:6, Hapke — Schramm 15:7, 15:8, Philipps — Russ 15:8, 15:3, DE: Hau — Seelbach 10:12, 11:12, HD: Dültgen/Philipps — Russ/Wahlen 15:9, 15:8, Neuhaus/Hapke — Schramm/John 15:11, 15:8, DD: Hau/Neuhaus — Seelbach/v. d. Thüsen 14:18, 1:15, M: Besken/Neuhaus — Wahlen/v. d. Thüsen 15:6, 15:5.

#### Kölner FC — VfL Bochum 2:6

Die Ergebnisse: HE: Schmitz — Birtel 11:15, 6:15, Voit — Wulff 2:15, 12:15, Gundel — Kutschinski 15:13, 15:11, DE: Langenbrink — Kutschinski 11:1, 11:0, HD: Gundel/Scherpen — Wulff/Schurig 11:15, 10:15, Voit/Schmitz — Birtel/Schmidt 7:15, 16:17, DD: kampfflos für Bochum, M: Scherpen/Langenbrink — Schmidt/Burkhardt 2:15, 0:15.

#### 1. DBC Bonn — Krefelder BC 5:3

Die Ergebnisse: HE: Hennes — B. Latz 15:9, 15:1, Walter — Wossowsky 18:14, 15:12, Kirch — D. Latz 15:8, 15:6, DE: Steinwald — I. Latz 0:11, 2:11, HD: Kirch/Walter kampfflos gewonnen, Hennes/Huyskens — Latz/Latz 15:9, 15:9, DD: Schumacher/Steinwald — Latz/Hoffmann 14:18,

8:15, M: Huyskens/Schumacher — Wossowsky/Hoffmann 18:14, 3:15, 10:15.

### 7. Spieltag:

#### Merscheider TV — Kölner FC 6:2

Die Ergebnisse: HE: Dültgen — Schmitz 18:13, 6:15, 9:15, Hapke — Voit 15:8, 15:9, Philipps — Gundel 17:14, 15:4, DE: Hau — Langenbrink 12:11, 9:12, 7:11, HD: Dültgen/Hapke — Hübner/Kuhl 15:2, 15:10, Besken/Neuhaus — Voit/Schmitz 15:3, 14:17, 15:6, DD: Hau/Neuhaus — Kossel/Bansemeyer 15:3, 15:1, M: Besken/Neuhaus — Gundel/Langenbrink 15:17, 15:5, 15:8.

#### 1. BC Beuel — 1. DBC Bonn 4:4

Die Ergebnisse: HE: Stuch — Huyskens 15:11, 11:15, 16:18, Breitkopf — Walter 6:15, 12:15, Rolef — Kirch 4:15, 15:5, 18:13, DE: Scholz — Schumacher 11:12, 7:11, HD: Breitkopf/Krämer — Ropertz/Huyskens 15:5, 15:11, Stuch/Emons — Kirch/Walter 8:15, 11:15, DD: Scholz/Hawig — Steinwald/Lüert 15:3, 15:3, M: Krämer/Hawig — Schumacher/Ropertz 15:5, 15:9.

#### BC Düsseldorf — OSC Düsseldorf 3:5

Die Ergebnisse: HE: John — Schlieper 13:15, 12:15, Schramm — Kwee 9:15, 0:15, Wochele — Mönch 12:15, 9:15, DE: Seelbach — Altenhoff 11:8, 11:0, HD: Schramm/Duderstadt — Schlieper/Kwee 9:15, 6:15, Wahlen/John — Mönch/Rahn 5:15, 10:15, DD: Seelbach/v. d. Thüsen — Altenhoff/Schneider 15:7, 15:5, M: Wochele/v. d. Thüsen — Rahn/Schneider 15:13, 15:5.

#### VfL Bochum — PSV Buer 5:3 (siehe Sonderbericht).

## LIGA NORD I

### 3. Spieltag:

#### 1. Essener BC — BSV Gelsenkirchen 6:2

Die Ergebnisse: HE: Bärensneider — Majewski 15:8, 15:3, Kaluza — Schimanowski 15:6, 15:5, Bungart — Kasper 6:15, 15:17, DE: Bandun — Kriskich 11:2, 12:10, HD: Kaluza/Bärensneider — Schimanowski/Kemper 15:6, 15:12, Dittmar/Bungart — Bahsman/Kasper 11:15, 15:10, 15:12, DD: Bandun/Penke — Kriskich/Kasper 7:15, 15:8, 1:15, M: Dittmar/Penke — Bahsman/Kasper 10:15, 18:15, 15:6.

#### 1. FBC Marl — Rot-Weiß Borbeck 7:1

Die Ergebnisse: HE: Schöwer — J. Becker 8:15, 15:6, 15:11, Michalski — Kleinhüchelkotten 3:15, 15:6, 8:15, Link — H. Becker 15:9, 15:13, DE: Ronowski — Clasen 11:2, 4:11, 11:3, HD: Schöwer/Schmidt — J. Becker/Clasen 9:15, 17:15, 15:7, Michalski/Link — H. Becker/Kleinhüchelkotten 15:12, 12:15, 18:14, DD: Ronowski/Kutter — Clasen/Deck 15:6, 15:6, M: Schmidt/Kutter — Clasen/Berns 15:0, 15:6.

#### 1. BV Mülheim — Grün-Weiß Wesel 7:1

Die Ergebnisse: HE: Schäfer — Heitkamp 15:11, 13:15, 15:2, Kluth — Heymann 2:15, 12:15, Bader — Beine 15:12, 15:12, DE: Frackenpohl — Heitkamp 11:7, 12:10, HD: Schäfer/Auer — Heymann/Bastijans 15:3, 17:15, Kluth/Bader — Heitkamp/Beine 15:9, 11:15, 15:12, DD: Kröner/Frackenpohl — Heitkamp/Basner 15:10, 10:15, 15:4, M: Auer/Kröner — Bastijans/Basner 15:10, 15:2.

#### 1. BSC Bottrop — 1. BSC Gladbeck 2:6

Die Ergebnisse: HE: Jendroska — Schneider 15:1, 15:4, Tebart — Menger 7:15, 10:15, Heck — Hartmann 15:7, 15:9, DE: Simbeck — Holtkötter 11:12, 11:7, 11:4, HD: Jendroska/Tebart — Gersmeier/Hartmann 15:7, 12:15, 15:4, Larisch/Heck — Schneider/Menger 15:10, 9:15, 15:12, DD: Simbeck/Jendroska — Marten/Holtkötter 11:15, 7:15, M: Larisch/Boy — Gersmeier/Marten 15:8, 15:7.

### 4. Spieltag:

#### 1. BSC Gladbeck — 1. FBC Marl 2:6

Die Ergebnisse: HE: Schneider — Schöwer 9:15, 11:15, Menger — Michalski 15:8, 15:10, Gersmeier — Link 6:15, 4:15, DE: Holtkötter — Ronowski 8:11, 9:11, HD: Gersmeier/Menger — Schöwer/Schmidt 7:15, 14:18, Schneider/Huuck — Michalski/Link 15:8, 10:15, 7:15, DD: Holtkötter/Marten — Kutter/Ronowski 11:15, 15:10, 18:16, M: Huuck/Sadlowski — Schmidt/Kutter 3:15, 8:15.

#### BSV Gelsenkirchen — 1. BSC Bottrop 1:7

Die Ergebnisse: HE: Majewski — Jendroska 1:15, 1:15, Schiemanowski — Tebart 11:15, 0:15, Kasper — Heck 4:15, 7:15, DE: Kriskich — Simbeck 8:11, 11:1, 11:7, HD: Schiemanowski/Kasper — Jendroska/Larisch 6:15, 3:16, Bahs-

# ZEITLUPE

Bochum scheint eine neue Badminton-Hochburg zu werden, wenn sie es zur Zeit nicht schon ist. Beim Spitzenspiel der beiden ungeschlagenen Mannschaften VfL und PSV Buer im letzten Monat war ich jedenfalls überrascht, wieviel Zuschauer zugegen waren. Sie waren aber nicht nur anwesend, sondern zum größten Teil auch sehr sachkundig und fair.

Ich glaube nicht, daß es sich lediglich um Vereinsmitglieder gehandelt hat. Eine gute Plakatierung, ein gutes Verhältnis zur lokalen Presse trägt sicher seine Früchte.

\*

Wenn ich sonntags auf der SPORT-BEOBACHTER-Redaktion arbeite und nach den Badminton-Ergebnissen frage, die wir meist über Funk sehr früh bekommen, versäumen meine Kollegen keine Gelegenheit, mich zu „hänseln“. Zwar haben sie sich langsam an meine „Passion“ für diesen Sport gewöhnt, dennoch gibt es immer ein lautes Hurra, wenn ich die Tabelle der Oberliga fertigzustellen suche. Das war auch am achten Spieltag so, als ich die Ergebnisse von Beuel — Bochum, Bonn — Merscheid und OSC Düsseldorf — Buer hörte. Ich glaubte zunächst, sie wollten mich nasüßern (denn auch das tun sie in dieser Beziehung mit Vorliebe). An einen Samstag mit diesen Überraschungen hatte ich wahrlich nicht gedacht, obwohl wir ja in dieser Saison schon allerhand gewohnt sind.

\*

„Heide Hau, die sich zur Zeit in einer tollen Form befindet,“ schrieb der „Sport-Informationsdienst Düsseldorf“ nach dem Ranglistenturnier in Berlin, als die Merscheiderin sensationell gegen Irmgard Latz gewann. Es folgten Niederlagen gegen Ute Seelbach und Gerda Schumacher (Bonn) in Meisterschaftsspielen.

Wie recht hatte doch Siegfried Maywald, als er behauptete, daß der Sieg von Heide Hau zwar eine Sensation war, die Spitze bei den Damen jedoch sehr ausgeglichen sei. Man könnte nicht von einem Klassenunterschied sprechen!

\*

Die erste Hälfte der Meisterschaftssaison ist „gelaufen“. Alles in allem sehr fair und sportlich, denn Gegenteiliges habe ich selten gehört.

Dasselbe auch für die zweite Hälfte, sowie ein frohes Weihnachtsfest und glückliches neues Jahr wünscht allen auch an dieser Stelle

HIRO

mann/Majewski — Heck/Gehrke 11:15, 11:15, DD: Kruschik/Kasper — Simbeck/Jendroska 9:15, 13:15, M: Bahsmann/Kasper — Larisch/Boy 8:15, 11:15.

## Grün-Weiß Wesel — 1. Essener BC 4:4

Die Ergebnisse: HE: Heitkamp — Bärschneider 11:15, 15:4, 15:9, Heymann — Dittmar 15:6, 10:15, 15:7, Beine — Kaluza 15:7, 15:7, DE: Heitkamp — Bandun 3:11, 11:6, 7:11, HD: Heymann/Bastijans — Landers/Kaluza 6:15, 7:15, Heitkamp/Beine — Dittmar/Bärschneider 13:18, 12:15, DD: Heitkamp/Basner — Bandun/Penke 15:9, 15:7, M: Bastijans/Basner — Landers/Penke 13:15, 8:15.

## Rot-Weiß Borbeck — 1. BV Mülheim 1:7

Die Ergebnisse: HE: Becker — Schäfer 13:15, 13:15, Kleinhüchelkotten — Kluth 13:15, 7:15, Becker H. — Bader 4:15, 15:8, 14:17, DE: Clasen — Frackenhohl 7:11, 6:11, HD: Clasen/J. Becker — Schäfer/Auer 15:13, 15:14, Kleinhüchelkotten/H. Becker — Kluth/Bader 11:15, 12:15, DD: Deck/Clasen — Kröner/Frackenhohl 15:13, 15:6, M: Clasen/Berns — Auer/Kröner 17:14, 11:15, 11:15.

WIR LIEFERN PROMPT!

Badminton-Bekleidung- und Schuhe  
RSL-Bälle-Turnieretze  
Badminton-Rahmen  
Besaitungen — Reparaturen kurzfristig!

## SPORT-WIEBER

Düsseldorfs INTERSPORT-Fachgeschäft  
Breite Straße 5 Tel. 10621

Bitte ausführliche Preisliste anfordern.

### 5. Spieltag:

#### 1. BV Mülheim — 1. FBC Marl 5:3

Die Ergebnisse: HE: Schäfer — Schöwer 15:12, 15:11, Kluth — Link 15:11, 6:15, 15:10, Bader — Winzeler 15:12, 15:10, DE: Frackenhohl — Kutter 6:11, 5:11, HD: Schäfer/Auer — Schöwer/Schmidt 6:15, 15:12, 17:16, Kluth/Bader — Link/Winzeler 3:15, 17:16, 17:18, DD: Kröner/Frackenhohl — Kutter/Ronowski 18:16, 5:15, 9:15, M: Auer/Kröner — Schmidt/Ronowski 15:4, 12:15, 15:8.

#### 1. BSC Gladbeck — BSV Gelsenkirchen 3:5

Die Ergebnisse: HE: Gersmeier — Majewski 15:13, 9:15, 9:15, Huuck — Bahsmann 6:15, 12:15, Engbergs — Kasper 3:15, 6:15, DE: Holtkötter — Kruschik 0:11, 6:11, HD: Gersmeier/Engbergs kampflos gewonnen, Huuck/Sonntag — Majewski/Bahsmann 15:12, 15:7, DD: Holtkötter/Marten — Kruschik/Kasper 17:18, 4:15, M: Heihser/Marten — Kasper/Kasper 18:13, 15:9.

#### 1. Essener BC — Rot-Weiß Borbeck 8:0

Die Ergebnisse: HE: Bärschneider — J. Becker 18:17, 15:3, Dittmar — Kleinhüchelkotten 15:10, 15:11, Bungardt — H. Becker 15:4, 15:12, DE: Bandun — Deck 11:3, 11:0, HD: Dittmar/Bärschneider — J. Becker/Kleinhüchelkotten 18:17, 15:6, Landers/Bungardt kampflos gewonnen, DD: Bandun/Penke — Deck/Berns 15:1, 11:15, 15:10, M: Landers/Penke — H. Becker/Berns 15:1, 15:3.

#### 1. BSC Bottrop — Grün-Weiß Wesel 8:0

Die Ergebnisse: HE: Jendroska — Heitkamp 15:0, 15:2, Tebart — Heymann 15:6, 12:15, 15:4, Heck — Beine 15:0, 15:13, DE: Simbeck — Heitkamp 12:10, 11:5, HD: Jendroska/Tebart — Heymann/Bastijans 15:7, 17:14, Larisch/Heck — Heitkamp/Beine 15:10, 15:7, DD: Simbeck/Jendroska — Heitkamp/Basner 15:4, 15:3, M: Larisch/Boy — Bastijans/Basner 14:17, 15:3, 15:6.

## LIGA NORD II

### 3. Spieltag:

#### TV Blomberg — PSV Gütersloh 8:0

Die Ergebnisse: HE: D. Danger — Feltens 15:7, 15:0, Stohlmann — Schmedthenke 15:2, 15:2, G. Danger — Tschöpe 15:4, 17:15, DE: Müller — Bober 11:4, 11:4, HD: Dobeleit/G. Danger — Schmedthenke/Schöpe 15:9, 15:2, DD: Müller/Dobeleit — Bober/Bober 15:10, 15:8, M: Dobeleit/Dobeleit — Feltens/I. Bober 15:5, 15:9.

#### Eintracht Bielefeld — Westfalia Herne 1:7

Die Ergebnisse: HE: Jastrzembki — Witfeld 14:17, 13:15, Finke — Treichel 8:15, 5:15, Tiemann — Kendzia 1:15, 11:15, DE: R. Schlingmann — Haurert 12:10, 5:11, 5:11, HD: Kessler/Finke — Witfeld/Kendzia 3:15, 4:15, Recksiek/Tiemann — Treichel/Jercembeck 9:15, 8:15, DD: Schlingmann/Schlingmann — Grabowski/Haurert 6:15, 10:15, M: Jastrzembki/M. Schlingmann — Jercembeck/Grabowski 16:17, 15:5, 15:4.

#### SuS Bielefeld I — VfL Bochum II 4:4

Die Ergebnisse: HE: Brock — Kutschinski 5:15, 17:18, Diekmann — Böttger 17:14, 15:6, Siekmann — Gebauer 15:0, 9:15, 15:5, DE: Wessel — Kutschinski 0:11, 4:11, HD: Diekmann/Brock — Kutschinski/Böttger 10:15, 15:11, 15:5, Siekmann/Lücke — Gebauer/Störzle 15:11, 15:8, DD: Wessel/Kottenkamp — Karasch/Kutschinski 6:15, 7:15, M: Lücke/Kottenkamp — Störzle/Karasch 13:15, 13:15.

# Ergebnisse und Tabellen

## Oberliga:

Am 28. 10., 11. 11. und 17. 11. 62 spielten:

1. DBC Bonn — Krefelder BC 5:3  
 OSC Düsseldorf — 1. BC Beuel 2:6  
 Merscheider TV — BC Düsseldorf 6:2  
 Kölner FC — VfL Bochum 2:6  
 VfL Bochum — PSV Buer 5:3  
 Merscheider TV — Kölner FC 6:2  
 1. BC Beuel — 1. DBC Bonn 4:4  
 BC Düsseldorf — OSC Düsseldorf 3:5  
 Krefelder BC — BC Düsseldorf 8:0  
 1. DBC Bonn — Merscheider TV 6:2  
 OSC Düsseldorf — PSV Buer 7:1  
 1. BC Beuel — VfL Bochum 5:3  
 (Abschlusstabellen nach der 1. Serie siehe S. 11)

## Liga Süd I:

Am 21. 10., 4. und 17. 11. 62 spielten:

OSC Düsseldorf II — Merscheider TV II 4:4  
 BC Burg I — PSVg Solingen I 5:3  
 FC Langenfeld I — BC Düsseldorf II 8:0  
 DJK Solingen I — STC B/W Solingen I 1:7  
 Merscheider TV II — BC Düsseldorf II 2:6  
 STC B/W Solingen I — BC Burg I 8:0  
 FC Langenfeld I — DJK Solingen I 2:6  
 PSVg Solingen I — OSC Düsseldorf II 3:5  
 STC B/W Solingen I — Merscheider TV II 8:0  
 BC Düsseldorf II — PSVg Solingen I 8:0  
 OSC Düsseldorf II — FC Langenfeld I 6:2  
 BC Burg I — DJK Solingen I 4:4

Tabellenstand:			
STC Blau-Weiß Solingen I	6	47:1	12:0
BC Burg I	6	27:21	9:3
FC Langenfeld I	6	31:17	8:4
BC Düsseldorf II	6	27:21	8:4
DJK Solingen I	6	28:20	7:5
OSC Düsseldorf II	6	15:33	3:9
Merscheider TV II	6	8:50	1:11
PSVg Solingen I	6	9:39	0:12

## Liga Süd II:

Am 4. und 17. 11. 62 spielten:

1. CfB Köln — 1. BC Monheim 7:1  
 1. DBC Bonn II — Siegburger SV 04 5:3  
 1. BC Düren — DJK Beuel 5:3  
 1. BC Beuel II — Siegburger SV 04 7:1  
 1. BC Monheim — 1. BC Düren 4:4

Tabellenstand:			
1. CfB Köln	5	31:9	9:1
1. DBC Bonn II	4	21:11	7:1
1. BC Beuel II	5	23:17	6:4
DJK Beuel	4	16:16	4:4
1. BC Düren	5	19:21	4:6
Siegburger SV 04	5	16:24	3:7
1. BC Monheim	6	10:38	1:11

## Liga Nord I:

Am 21. 10., 4. und 17. 11. 62 spielten:

G/W Wesel — 1. Essener BC 4:4  
 R/W Borbeck — 1. BV Mülheim 1:7  
 BSV Gelsenkirchen — 1. BSC Bottrop 1:7  
 BSC Gladbeck — 1. FBC Marl 2:6  
 1. Essener BC — R/W Borbeck 8:0  
 1. BV Mülheim — 1. FBC Marl 5:3  
 1. BSC Bottrop — G/W Wesel 8:0  
 BSC Gladbeck — BSV Gelsenkirchen 3:8  
 1. FBC Marl — 1. Essener BC 3:5  
 1. BSC Bottrop — 1. BV Mülheim 7:1  
 R/W Borbeck — BSC Gladbeck 4:4  
 G/W Wesel — BSV Gelsenkirchen 6:2

Tabellenstand:			
1. BSC Bottrop	6	43:5	12:0
1. Essener BC	6	32:16	9:3
1. BV Mülheim	6	31:17	9:3
1. BSC Marl	6	29:19	7:5
G/W Wesel	6	21:27	6:6
BSV Gelsenkirchen	6	16:32	3:9
BSC Gladbeck	6	12:36	1:11
R/W Borbeck	6	8:40	1:11

## Liga Nord II:

Am 4. und 17. 11. 62 spielten:

Eintracht Bielefeld I — PSV Gütersloh I 5:3  
 ETuS Wanne-Eickel I — VfL Bochum II 6:2  
 SC Westfalia Herne I — FSV Dortmund I 7:1  
 TV Blomberg I — SuS Bielefeld I 7:1  
 Eintracht Bielefeld I — TV Blomberg I 3:5  
 SuS Bielefeld I — ETuS Wanne-Eickel I 2:6  
 PSV Gütersloh I — FSV Dortmund I 5:3  
 VfL Bochum II — SC Westfalia Herne I 1:7

Tabellenstand:			
TV Blomberg I	6	36:12	12:0
SC Westfalia Herne I	6	38:10	10:2
ETuS Wanne-Eickel I	6	31:17	10:2
Eintracht Bielefeld I	6	21:26	5:7
FSV Dortmund I	6	21:27	3:9
VfL Bochum II	6	15:33	3:9
SuS Bielefeld I	6	13:34	3:9
PSV Gütersloh I	6	15:32	2:10

## Bezirk Süd Ia:

Am 13. 10., 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

TV Ohligs II — Tgd. Neuß I 4:4  
 OSC Düsseldorf III — S/W Düsseldorf I 2:6  
 DJK Solingen II — BC Monheim II 4:4  
 FC Langenfeld II — TV Haan I 5:3  
 OSC Düsseldorf III — TV Ohligs II 3:5  
 S/W Düsseldorf I — BC Monheim II 7:1  
 TV Haan I — DJK Solingen II 5:2  
 Tgd. Neuß I — FC Langenfeld II 6:2  
 DJK Solingen II — OSC Düsseldorf III 6:2  
 Tgd. Neuß I — BC Monheim II 5:3  
 S/W Düsseldorf I — TV Haan I 6:2  
 FC Langenfeld II — TV Ohligs II 5:3

Tabellenstand:			
S/W Düsseldorf	6	40:8	12:0
Tgd. Neuß I	6	29:19	9:3
BC Monheim II	6	27:21	7:5
FC Langenfeld II	6	21:26	6:6
OSC Düsseldorf III	6	21:27	4:8
TV Ohligs II	6	20:28	4:8
TV Haan I	6	17:30	3:9
DJK Solingen II	6	16:31	3:9

## Bezirk Süd Ib:

Am 14. 10., 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

Tgd. Lennep — BSG Kieserling 6:2  
 TuS Hattingen — STC Solingen 6:2  
 WMTV Solingen — BC Burg II 8:0  
 STC Solingen II — WMTV Solingen 4:4  
 Tgd. Lennep — TuS Hattingen 7:1  
 BC Burg II — TV Ohligs I 1:7  
 TV Ohligs — Tgd. Lennep 7:1  
 BSG Kieserling — BC Burg II 5:3  
 WMTV Solingen — TuS Hattingen 8:0

Tabellenstand:			
TV Ohligs	5	34:7	10:0
WMTV Solingen	5	29:11	7:3
Tgd. Lennep	5	26:14	7:3
STC Solingen	5	21:19	6:4
BSG Kieserling	5	16:24	4:6
BC Burg	6	11:37	2:10
TuS Hattingen	5	8:32	0:10

## Bezirk Süd IIa:

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

DJK Stolberg I — Kölner FC II 7:1  
 S/W Köln I — Allianz SV Köln I 4:4  
 BC Euskirchen I — Alemannia Aachen I 2:6  
 1. CfB Köln II — Alemannia Aachen II 5:3  
 Alemannia Aachen I — Kölner FC II 8:0  
 DJK Stolberg I — 1. CfB Köln II 4:3  
 Allianz SV I — Alemannia Aachen II 5:3  
 S/W Köln I — Euskirchener BC I 6:2

Tabellenstand:			
Alemannia Aachen I	6	36:12	11:1
Schwarz-Weiß Köln I	6	31:17	10:2
DJK Stolberg I	6	30:17	8:4
1. CfB Köln II	6	24:24	5:7
Allianz SV Köln I	6	22:26	5:7
Alemannia Aachen II	6	21:27	4:8
Kölner FC II	6	14:34	3:9
Euskirchener BC I	6	13:35	2:10

## Bezirk Süd Ib:

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

DJK Don Bosko Beuel II — TuS Oberpl. I 4:4  
 1. DBC Bonn III — DJK Bonn I 7:1  
 Siegburger TV I — TV Wesseling I 4:4  
 SV Siegburg II — 1. BC Beuel III 1:7  
 1. BC Beuel III — 1. DBC Bonn III 2:6  
 TV Wesseling I — TuS Oberpleis I 4:4  
 Siegburger TV I — SV Siegburg II 7:1  
 DJK Bonn I — DJK Don Bosko Beuel II 8:0

Tabellenstand:			
1. DBC Bonn III	6	36:11	11:1
TV Wesseling I	6	31:16	8:4
TuS Oberpleis I	6	27:20	7:5
1. BC Beuel III	6	24:23	7:5
Siegburger TV I	6	24:24	6:6
DJK Bonn I	6	23:23	4:8
DJK Don Bosko Beuel II	6	16:31	4:8
SV Siegburg II	6	7:40	1:11

## Bezirk Nord Ia:

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

1. Osterfeld BC I — 1. BV Mülheim II 2:6  
 1. Essener BC II — Fortuna Oberhausen I 2:6  
 FC Bayer Uerdingen I — VfB Speldorf I 2:6  
 DTC Kaiserberg I — KTSV Preuß. Kref. I 7:1  
 VfB Speldorf I — DTC Kaiserberg I 7:1  
 1. Essener BC II — FC Bayer Uerdingen I 5:3  
 KTSV Preußen Kref. I — 1. Osterfeld BC I 2:6  
 Fortuna Oberhausen I — 1. BV Mülheim II 5:3

Tabellenstand:			
Fortuna Oberhausen I	6	34:13	12:0
VfB Speldorf I	6	36:12	10:2
DTC Kaiserberg I	6	25:21	8:4
1. Essener BC II	6	28:19	6:6
1. BV Mülheim II	6	24:24	6:6

1. Osterfeld BC I	6	18:28	4:8
BC Bayer Uerdingen I	6	16:31	2:10
KTSV Preußen Krefeld I	6	8:40	0:12

## Bezirk Nord Ib:

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

OSC Werden I — BSC Gladbeck II 8:0  
 1. BC Bocholt I — PSV Gelsenkirchen-Buer II 4:4  
 OSC Werden II — BSC Bottrop II 1:7  
 FBC Marl II — VfB Gelsenkirchen I 7:1  
 PSV Gelsenkirchen-Buer II — OSC Werden I 2:6  
 OSC Werden II — 1. BC Bocholt I 2:6  
 BSC Gladbeck II — FBC Marl II 1:7  
 BSC Bottrop II — VfB Gelsenkirchen I 6:2

Tabellenstand:			
OSC Werden I	6	38:10	10:2
FBC Marl II	6	33:15	10:2
1. BC Bocholt I	6	28:20	9:3
PSV Gelsenkirchen-Buer II	6	28:20	8:4
BSC Bottrop II	6	25:23	6:6
BSC Gladbeck II	6	15:33	3:9
VfB Gelsenkirchen I	6	18:30	2:10
OSC Werden II	6	7:41	0:12

## Bezirk Nord IIa:

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

TuS Velmede-Bestwig I — BC Lünen I 7:1  
 1. BC Dortmund I — ETuS Wanne II 7:1  
 TV Gerthe I — BSV Dortmund I 4:4  
 1. BC Dortmund I — TuS Velmede-Bestw. I 2:6  
 SC Westf. Herne II — TV Gerthe I 5:3  
 ETuS Wanne II — BSV Dortmund I 4:4

Tabellenstand:			
TuS Velmede-Bestwig I	6	37:10	12:0
1. BC Dortmund I	5	30:10	8:2
BC Lünen I	5	23:17	6:4
SC Westf. Herne II	5	14:26	4:6
ETuS Wanne-Eickel II	5	15:25	3:7
BSV Dortmund I	5	10:29	2:8
TV Bochum-Gerthe I	5	14:26	1:9

## Bezirk Nord IIb:

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

SuS Lage I — TV Blomberg II 5:3  
 Soester TV I — BV Bad Oeynhausen I 5:3  
 TuS Kachtenhausen I — PSV Gütersloh II 5:3  
 Eintr. Bielefeld II — TV Detmold I 3:5  
 BV Bad Oeynhausen I — SuS Lage I 5:3  
 TuS Kachtenhausen I — Soester TV I 5:3  
 TV Blomberg II — Eintr. Bielefeld II 6:2  
 PSV Gütersloh II — TV Detmold I 0:8

Tabellenstand:			
SuS Lage I	6	37:11	10:2
TV Detmold I	6	29:19	9:3
Soester TV I	6	31:17	8:4
BV Bad Oeynhausen I	6	26:22	8:4
TuS Kachtenhausen I	6	24:24	8:4
TV Blomberg II	6	22:26	5:7
Eintracht Bielefeld II	6	13:35	0:12
PSV Gütersloh II	6	10:38	0:12

## 1. Kreisklasse Süd Ia:

Am 7., 21. 10. und 4. 11. 62 spielten:

VfR Neuß I — BSG Kies. & Albrecht II 3:5  
 Tgd. Neuß II — TV Witzhelden I 2:6  
 BC S/W Düsseldorf II — OSC Düsseldorf IV 8:0  
 BSG Kies. & Albr. II — BC S/W Düsseldorf II 4:4  
 TV Witzhelden I — VfR Neuß I 4:4  
 WMTV Solingen II — Tgd. Neuß II 8:0  
 BSG Kies. & Albr. II — TV Witzhelden I 8:0  
 VfR Neuß I — WMTV Solingen II 4:4  
 Tgd. Neuß II — OSC Düsseldorf IV 6:2

Tabellenstand:			
BSG Kies. & Albrecht II	4	25:7	7:1
BC S/W Düsseldorf II	4	24:8	7:1
VfR Neuß I	5	24:16	6:4
WMTV Solingen II	4	21:10	5:3
TV Witzhelden I	4	11:21	3:5
Tgd. Neuß II	5	10:30	2:8
OSC Düsseldorf IV	4	4:27	0:8

## 1. Kreisklasse Süd Ib:

Staffel I

Am 21. 10. und 4. 11. 62 spielten:

Merscheider TV III — Tgd. Burg I 2:6  
 Remscheider TV I — R/W Wuppertal I 1:7  
 PSV Solingen II — Tgd. Burg II 6:2  
 R/W Wuppertal II — Tgd. Lennep II 2:6  
 Tgd. Burg I — Remscheider TV I 8:0  
 R/W Wuppertal I — Tgd. Lennep II 6:2  
 Tgd. Burg II — Merscheider TV III 3:5  
 R/W Wuppertal II — PSV Solingen II 5:3

Tabellenstand:			
Tgd. Burg I	5	37:3	10:0
R/W Wuppertal I	5	33:7	10:0
Tgd. Lennep II	5	31:9	8:2
Tgd. Burg II	5	18:22	4:6
Merscheider TV III	5	15:25	4:6
R/W Wuppertal II	5	11:29	2:8
PSV Solingen II	5	11:29	2:8
Remscheider TV I	5	3:37	0:10

## 1. Kreisklasse Süd Ib Staffel 2

Am 21. 10. und 4. 11. 62 spielten:

TTC Hiddinghausen I — 1. Hagener BC I 1:7  
 BC Lüdenscheid I — Plettenberger TV I 0:8  
 Radevormwalder TV I — 1. Hagener BC II 3:5  
 Plettenberger TV II — TuS Hattingen II 4:4  
 1. Hagener BC I — BC Lüdenscheid I 8:0  
 Plettenberger TV I — TuS Hattingen II 6:2  
 1. Hagener BC II — TTC Hiddinghausen I 5:3  
 Plettenberger TV II — Radevormwald, TV I 4:4

Tabellenstand:

1. Hagener BC I	5	38:2	10:0
Plettenberger TV I	5	33:7	9:1
1. Hagener BC II	5	23:17	8:2
TuS Hattingen II	5	24:16	7:3
TTC Hiddinghausen I	5	16:24	2:8
Plettenberger TV II	5	15:25	2:8
Radevormwalder TV I	5	14:26	2:8
BC Lüdenscheid I	5	0:40	0:10

## 1. Kreisklasse Süd IIa

Am 21. 10. und 4. 11. 62 spielten:

Schwarz-Weiß Köln II — BAT Berg, Gladb. I 3:5  
 Alemannia Aachen III — Blau-Gold Köln I 5:3  
 1. BC Düren II — 1. CfB Köln III 5:3  
 1. BC Düren III — BAT Berg, Gladbach II 5:3  
 BAT Berg, Gladbach I — Alem. Aachen III 5:3  
 Blau-Gold Köln I — 1. BC Düren II 3:5  
 S/W Köln II — BAT Berg, Gladbach II 5:3  
 1. CfB Köln III — 1. BC Düren III 6:2  
 1. BC Düren II — BAT Berg, Gladbach I 6:2

Tabellenstand:

1. BC Düren II	6	29:19	10:2
BAT Berg, Gladbach I	6	29:19	9:3
Schwarz-Weiß Köln II	5	26:14	8:2
1. CfB Köln III	5	24:16	6:4
Blau-Gold Köln I	5	18:22	3:7
Alemannia Aachen III	5	17:23	3:7
1. BC Düren III	5	14:26	2:8
BAT Berg, Gladbach II	5	11:29	1:9

## 1. Kreisklasse Süd IIb

Am 21. 10. und 4. 11. 62 spielten:

DJK Friesdorf — 1. DBC Bonn IV 0:8  
 TV Ruppichteröth — Euskirch. BC II 5:2  
 TV Wesseling II — Siegburger TV II 5:2  
 TuS Oberpleis — 1. BC Beuel IV 7:1  
 DJK Friesdorf I — Euskirchener BC II 8:0  
 TV Ruppichteröth — TV Wesseling II 5:3  
 1. DBC Bonn IV — TuS Oberpleis II 4:4  
 1. BC Beuel IV — Siegburger TV II 6:2

Tabellenstand:

TuS Oberpleis	5	31:9	9:1
1. DBC Bonn IV	5	28:10	9:1
TV Ruppichteröth	5	27:11	8:2
DJK Friesdorf	5	19:21	5:5
TV Wesseling II	5	21:18	4:6
1. BC Beuel IV	5	14:26	4:6
Siegburger TV II	5	11:27	1:9
Euskirchener BC II	5	4:33	0:10

## 1. Kreisklasse Nord Ia Staffel 1

Am 21. 10., 4. und 17. 11. 62 spielten:

BC Kellen II — Grün-Weiß Wesel III 6:2  
 BC Kellen I — TV Verberg I 7:1  
 Krefelder BC III — VfL Rheinwacht I 5:3  
 Rot-Weiß Wesel I — Krefelder BC II 0:8  
 Grün-Weiß Wesel III — BC Kellen I 3:5  
 Rot-Weiß Wesel I — Krefelder BC III 1:7  
 VfL Rheinwacht I — BC Kellen II 3:5  
 TV Verberg I — Krefelder BC II 4:4  
 BC Kellen I — Rot-Weiß Wesel I 8:0  
 Krefelder BC II — Grün-Weiß Wesel III 4:4  
 VfL Rheinwacht I — TV Verberg I 4:4  
 BC Kellen II — BC Krefeld III 4:4

Tabellenstand:

BC Kellen I	6	42:6	12:0
Krefelder BC III	6	30:18	9:3
TV Verberg I	6	22:25	7:5
Krefelder BC II	6	25:23	6:6
BC Kellen II	6	22:25	6:6
Grün-Weiß Wesel III	6	25:23	5:7
VfL Rheinwacht I	6	20:28	3:9
Rot-Weiß Wesel I	6	5:43	0:12

## 1. Kreisklasse Nord Ia Staffel 2

Am 21. 10., 4. und 17. 11. 62 spielten:

Grün-Weiß Wesel II — TuS Rheinhausen I 6:2  
 Fortuna Oberhausen II — Tb. Rheinhausen I 1:7  
 Tb. Osterfeld I — BV Mülheim III 5:3  
 Tb. Rheinhausen II — TuS Duisburg I 2:6  
 TuS Rheinhausen I — Fortuna Oberh. II 5:3  
 Tb. Rheinhausen I — TuS Duisburg I 7:1  
 BV Mülheim III — Grün-Weiß Wesel II 5:3  
 Tb. Rheinhausen II — Tb. Osterfeld I 3:5  
 TuS Duisburg I — TuS Rheinhausen I 8:0  
 BV Mülheim III — Tb. Rheinhausen I 3:5  
 Fortuna Oberhausen II — Tb. Rheinh. II 5:3  
 Grün-Weiß Wesel II — Tb. Osterfeld I 3:5

Tabellenstand:

Tb. Rheinhausen I	6	39:9	12:0
TuS Duisburg I	6	33:15	9:3
Tb. Osterfeld I	6	22:26	8:4

BV Mülheim III	6	25:23	5:7
Grün-Weiß Wesel II	6	24:23	5:7
TuS Rheinhausen I	6	18:30	4:8
Tb. Rheinhausen II	6	19:29	3:9
Fortuna Oberhausen II	6	9:38	2:10

## 1. Kreisklasse Nord Ib Staffel 1

Am 21. 10., 4. 11. und 17. 11. 62 spielten:

PSV Gelsen.-Buer III — RW Borbeck II 5:3  
 SG Siemens I — BSC Gladbeck III 5:3  
 BSV Gelsenkirchen II — PSV Essen I 4:4  
 RW Borbeck II — BC Essen III 5:2  
 RW Borbeck II — SG Siemens I 0:8  
 BSC Gladbeck III — PSV Essen I 1:7  
 BSV Gelsenkirchen II — BC Essen III 8:0  
 PSV Essen I — RW Borbeck II 8:0  
 SG Siemens I — BSV Gelsenkirchen II 3:5  
 PSV Gelsen.-Buer III — BC Essen III 7:1

Tabellenstand:

PSV Essen I	6	37:11	11:1
BSV Gelsenkirchen II	5	30:10	9:1
SG Siemens I	5	27:13	6:4
PSV Gelsen.-Buer III	4	15:17	4:4
BSC Gladbeck III	4	14:18	2:6
RW Borbeck II	5	9:30	2:8
BC Essen III	5	3:36	0:10

## 1. Kreisklasse Nord Ib Staffel 2

Am 21. 10., 4. 11. und 17. 11. 62 spielten:

BC Bottrop 61 I — FBC Marl III 2:6  
 VfB Gelsenkirchen II — PSV Bottrop I 7:1  
 SG Siemens II — PSV Bottrop I 3:5  
 VfB Gelsenkirchen II — BC Bottrop 61 6:2  
 FBC Marl III — SG Siemens II 8:0

Tabellenstand:

FBC Marl III	4	27:5	8:0
FBC Gelsenkirchen II	5	26:14	8:2
BC Bottrop 61 I	5	21:19	4:6
TSV Marl-Hüls I	3	9:15	2:4
PSV Bottrop I	3	7:17	2:4
SG Siemens II	4	6:26	0:8

## 1. Kreisklasse Nord IIa Staffel 1

Am 21. 10. und 4. 11. 62 spielten:

TuS Velmede II — BC Lünen II 6:2  
 Castropoer TV I — Sax. Dortmund  
 (kein Spielbericht eingegangen!)  
 Castropoer TV I — TuS Velmede II 3:5

Tabellenstand:

BC Dortmund II	3	19:3	6:0
Saxonia Dortmund I	1	8:0	2:0
TuS Velmede II	4	11:21	2:2
Castropoer TV I	3	9:13	2:4
BC Lünen II	3	6:16	0:6

## 1. Kreisklasse Nord IIa Staffel 2

Am 21. 10. und 4. 11. 62 spielten:

VfL Bochum III — Westfalia Herne III 4:4  
 FSV Dortmund II — Castropoer TV II 8:0  
 Saxonia Dortmund II — VfL Bochum III 0:8  
 TV Gerthe II — FSV Dortmund II 3:5

Tabellenstand:

FSV Dortmund II	3	19:5	6:0
VfL Bochum III	4	24:8	6:2
TV Gerthe II	4	23:9	5:3
Westf. Herne III	4	11:21	3:5
Saxonia Dortmund II	4	9:23	2:6
Castropoer TV II	3	2:22	0:6

## 1. Kreisklasse Nord IIb

Am 21. 10., 4. und 17. 11. 62 spielten:

SuS Bielefeld II — TV Hillentrupp 0:8  
 BV Oeynhausen II — BC Oberbeck 0:8  
 BC Beckum — SC Münster 08 2:6  
 BC Oberbeck — SuS Bielefeld II 6:1  
 SC Münster 08 — BV Oeynhausen II 6:2  
 Tg. Ahlen — BC Beckum 8:0  
 BC Oberbeck — Tg. Ahlen 1:7  
 BC Beckum — TV Hillentrupp 3:5

Tabellenstand:

Tg. Ahlen	5	34:3	10:0
BC Oberbeck	5	25:14	7:3
SC Münster 08	5	22:18	7:3
TV Hillentrupp	5	23:17	6:4
BC Beckum	5	13:27	2:8
SuS Bielefeld II	4	7:23	2:6
BV Oeynhausen II	5	8:30	0:10

## 2. Kreisklasse Nord Ia Staffel 1

Am 21. 10., 4. und 18. 11. 62 spielten:

BC Vorst I — TuS Rheinhausen II 6:2  
 TV Anrath I — VfB Speldorf III 2:6  
 Tb. Rheinhausen III — TV Osterath I 5:3  
 TuS Rheinhausen II — TV Anrath I 6:2  
 VfB Speldorf III — TV Osterath I 7:1  
 Tb. Rheinhausen III — S/W Düsseldorf III 6:2  
 TV Osterath — TuS Rheinhausen II 0:8  
 TV Anrath I — Tb. Rheinhausen III 5:3  
 BC Vorst I — S/W Düsseldorf III 3:5

Tabellenstand:

TuS Rheinhausen II	5	32:8	10:0
Tb. Rheinhausen III	5	23:17	6:4

## 2. Kreisklasse Nord Ia Staffel 2

Am 21. 10., 4. und 18. 11. 62 spielten:

PSV Essen II — Blau-Weiß Mülheim I 3:5  
 VfB Speldorf II — DJK Adler Oberh. I 8:0  
 Blau-Weiß Mülheim I — DTC Kaiserberg II 8:0  
 DJK Adler Oberhausen I — PSV Essen II 6:2  
 DTC Kaiserberg II — DJK Adler Oberh. I 3:5  
 VfB Speldorf II — 1. FC Bocholt II 8:0

Tabellenstand:

VfB Speldorf II	5	34:6	10:0
Blau-Weiß Mülheim I	4	20:12	5:3
DJK Adler Oberhausen I	4	15:17	5:3
1. FC Bocholt II	4	15:17	4:4
PSV Essen II	4	15:17	2:6
DTC Kaiserberg II	5	5:35	0:10

## 2. Kreisklasse Nord Ib Staffel 1

Am 21. 10., 4. 11. und 17. 11. 62 spielten:

BV Holsterhausen I — BC Bottrop 61 II 6:2  
 BSC Gladbeck IV — VfB Gelsenkirchen III 8:0  
 VfB Gelsenkirchen IV — OSC Werden III 0:8  
 BC Bottrop 61 II — BSC Gladbeck IV 5:3  
 VfB Gelsenkirchen III — OSC Werden III 0:8  
 BSC Bottrop III — BV Holsterhausen I 6:2  
 OSC Werden III — BC Bottrop 61 II 7:1  
 BSC Bottrop III — VfB Gelsenkirchen III 7:1  
 BSC Gladbeck IV — VfB Gelsenkirchen IV 8:0

Tabellenstand:

OSC Werden III	5	37:3	10:0
BSC Bottrop III	5	33:7	10:0
BV Holsterhausen I	5	21:19	6:4
BC Bottrop 61 II	5	16:24	4:6
BSC Gladbeck IV	6	23:25	4:8
VfB Gelsenkirchen III	5	11:29	2:8
VfB Gelsenkirchen IV	5	3:37	0:10

## Jugend

### Bezirk Süd I

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

Tgd. Burg — TV Merscheid  
 DJK Solingen — FC Langenfeld  
 1. BC Monheim — S/W Düsseldorf  
 TV Merscheid — DJK Solingen  
 FC Langenfeld — S/W Düsseldorf (fehlt)  
 BSG Kieserling & A. — Tgd. Burg

Tabellenstand:

TV Merscheid	4	24:8	8:0
S/W Düsseldorf	3	21:3	6:0
FC Langenfeld	3	17:7	6:0
BSG Kieserling & A.	4	22:18	5:3
DJK Solingen	5	13:27	2:8
1. BC Monheim	4	12:20	1:7
Tgd. Burg	5	6:34	0:10

### Bezirk Süd II

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

1. BC Beuel — 1. DBC Bonn  
 SV Siegburg — TV Siegburg  
 1. DBC Bonn — TuS Oberpleis  
 TV Siegburg — TV Wesseling  
 1. BC Beuel  
 1. DBC Bonn  
 SV Siegburg 04  
 TV Siegburg  
 TV Wesseling  
 TuS Oberpleis

Tabellenstand:

1. BC Beuel	4	28:4	8:0
1. DBC Bonn	4	19:11	6:2
SV Siegburg 04	3	11:10	4:2
TV Siegburg	3	10:13	2:4
TV Wesseling	4	7:25	2:6
TuS Oberpleis	4	10:22	0:8

### Bezirk Nord I

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

VfB Gelsenkirchen — 1. FBC Marl  
 1. BSG Bottrop — OSC Werden  
 BSG Gladbeck — 1. BV Mülheim  
 1. FBC Marl — 1. BSG Bottrop  
 OSC Werden — 1. BV Mülheim  
 BSG Gladbeck — RW Borbeck

Tabellenstand:

1. BV Mülheim	5	37:3	10:0
1. FBC Marl	4	31:1	8:0
OSC Werden	4	20:12	6:2
1. BSG Bottrop	3	8:16	2:4
R/W Borbeck	4	10:22	2:6
BSC Gladbeck	4	3:29	0:8
VfB Gelsenkirchen	4	3:29	0:8

### Bezirk Nord II

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:

Soester TV — VfL Bochum  
 FSV Dortmund — DJK Dortmund  
 BC Lünen — TV Bochum-Gerthe  
 SC Westf. Herne — TV Soest  
 VfL Bochum — TV Bochum-Gerthe  
 BC Lünen — FSV Dortmund

Tabellenstand:

SC Westf. Herne	4	32:0	8:0
VfL Bochum	4	22:9	7:1
Soester TV	4	16:15	5:3
DJK Dortmund	4	11:20	3:5
BC Lünen	5	14:26	3:7
TV Bochum-Gerthe	4	14:18	2:6
FSV Dortmund	5	10:30	0:10

**Bezirk Süd Ib, Staffel 1**

Am 23. 9., 15. und 28. 10. 62 spielten:  
 TV Ohligs — FC Langenfeld 2:5  
 FC Köln — SW Köln 3:4  
 Cfb Köln — Tgd. Neuß 0:8  
 OSC Düsseldorf — TV Witzhelden 8:0  
 FC Langenfeld — Tgd. Neuß 2:0  
 SW Köln — Cfb Köln 3:5  
 OSC Düsseldorf — FC Köln 2:5  
 TV Ohligs — TV Witzhelden 4:3  
 FC Langenfeld — SW Köln 8:0  
 FC Köln — TV Ohligs 0:8  
 TV Witzhelden — Tgd. Neuß 5:3  
 Cfb Köln — OSC Düsseldorf 5:3

**Tabellenstand:**

FC Langenfeld II	4	28:3	8:0
TV Ohligs I	4	22:8	6:2
Tgd. Neuß I	4	20:12	4:4
SW Köln I	4	13:18	4:4
Cfb Köln I	4	10:22	4:4
OSC Düsseldorf I	4	13:18	2:6
TV Witzhelden I	4	10:21	2:6
FC Köln I	4	8:22	2:6

**Bezirk Nord Ib, Staffel 1**

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:  
 DJK Adler Oberhausen — G/W Wesel 6:2  
 BC Kellen — TB Osterfeld 6:2

**Tabellenstand:**

Adler Oberhausen	3	19:5	6:0
BC Kellen	3	16:8	4:2
G/W Wesel	2	9:7	2:2
TB Rheinhausen	3	7:17	2:4
TB Osterfeld	3	5:19	0:6

**Bezirk Nord Ib, Staffel 2**

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:  
 BC Bottrop 61 — VFB Gelsenkirchen II 4:4  
 1. FBC Marl II — 1. Essener BC 4:4  
 TV Marl-Hüls — PSV Essen 8:0  
 OSC Werden II — VFB Gelsenkirchen III 5:3  
 VFB Gelsenkirchen II — 1. FBC Marl II 5:3  
 1. Essener BC — PSV Essen 8:0  
 VFB Gelsenkirchen III — BC Bottrop 61 8:0  
 TV Marl-Hüls — OSC Werden 6:2

**Tabellenstand:**

TV Marl-Hüls	5	35:5	10:0
1. Essener BC	5	26:13	7:3

1. FBC Marl II	5	20:17	6:4
VFB Gelsenkirchen II	5	18:20	6:4
OSC Werden II	5	19:21	5:5
BC Bottrop 61	5	14:24	4:6
VFB Gelsenkirchen III	5	14:24	2:8
PSV Essen	5	7:32	0:10

**Schüler:**

Am 28. 10. und 11. 11. 62 spielten:  
 TB Osterfeld — 1. Essener BC 5:3  
 BV Mülheim — VFB Gelsenkirchen 3:2  
 S/W Düsseldorf — OSC Werden 1:6  
 1. Essener BC — 1. BV Mülheim 5:3  
 VFB Gelsenkirchen — OSC Werden 3:5  
 S/W Düsseldorf — FSV Dortmund 5:3

**Tabellenstand:**

TB Osterfeld	4	25:7	8:0
OSC Werden	5	23:16	7:3
1. Essener BC	4	17:18	6:2
FSV Dortmund	4	13:18	4:4
1. BV Mülheim	4	13:16	3:5
S/W Düsseldorf	4	15:15	2:6
VFB Gelsenkirchen	5	8:28	0:10

**Von den Spielfeldern**

(Fortsetzung von Seite 2)

**4. Spieltag:****PSV Gütersloh — EtuS Wanne 3:5**

Die Ergebnisse: HE: Strothotte — Gotzeina 15:8, 12:15, 13:15, Gadau — Wengeler 15:7, 9:15, 3:15, Schmedthenke — Appelbaum 15:9, 15:12, DE: E. Bober — Fiedler 12:10, 2:11, 1:11, HD: Strothotte/Feltens — Brünger/Gotzeina 15:10, 15:7, Gadau/Schmedthenke — Appelbaum/Wengeler 15:10, 8:15, 17:16, DD: Bober/Bober — Fiedler/Brünger 11:15, 18:17, 5:15, M: Feltens/I. Bober — Brünger/Brünger 7:15, 3:15.

**FS 98 Dortmund — Eintracht Bielefeld 4:4**

Die Ergebnisse: HE: Haumann — Jastzembki 10:15, 3:15, Geminiani — Recksiek 15:8, 15:5, Schenker — Tiemann 6:15, 17:15, 15:12, DE: Kauss — Schlingmann 11:5, 6:11, 8:11, HD: Geminiani/Schenker — Kau/Kessler 15:10, 12:15, 15:2, Böbersen/Haumann — Tiemann/Recksiek 13:15, 15:8, 15:6, DD: Kauss/Rudzio — Schlingmann/Schlingmann 12:15, 7:15, M: Rudzio/Böbersen — Jastzembki/M. Schlingmann 15:10, 7:15, 4:15.

**VfL Bochum II — TV Blomberg I 2:6**

Die Ergebnisse: HE: Kutschinski — D. Daner 12:15, 15:11, 12:15, Gebauer — Stohlmann 4:15, 3:15, Klotzbach — G. Danger 7:15, 7:15, DE: Wagener — Müller 11:12, 11:5, 11:7, HD: Kutschinski/Klotzbach — D. Danger/Stohlmann 7:15, 15:3, 3:15, Störzle/Gebauer — Dobeleit/G. Danger 4:15, 15:17, DD: Wagener/Kutschinski — Dobeleit/Müller 15:9, 10:15, 11:15, M: Störzle/Kutschinski — Dobeleit/Dobeleit 15:12, 15:4.

**LIGA SÜD I****3. Spieltag:****BC Düsseldorf II — OSC Düsseldorf II 6:2**

Die Ergebnisse: HE: W. Mandrella — Krähan 15:7, 15:6, Russ — Fischer 15:4, 15:3, Thöne — Merheim 16:17, 15:6, 15:10, DE: C. Slagmann — Euler 11:1, 11:0, HD: Thöne/W. Mandrella — Krähan/Merheim 15:1, 6:15, 15:9, Russ/G. Mandrella — Winkelheck/Fischer 15:12, 2:15, 6:15, DD: Slagmann/Slagmann — Eich/Euler 15:8, 10:15, 15:10, M: G. Mandrella/A. Slagmann — Winkelheck/Eich 5:15, 15:7, 9:15.

**STC Blau-Weiß Solingen — FC Langenfeld 8:0**

Die Ergebnisse: HE: Koch — Roggenbuck 15:9, 15:9, Kollbach — Rohs 15:3, 15:4, Hosse — Scharwächter 15:8, 15:4, DE: Klaus — Husmann 11:0, 11:1, HD: Koch/Baden — Roggenbuck/Rohs 15:3, 15:14, Kollbach/Hosse — Scharwächter/Schulz 18:15, 15:6, M: Baden/Herrmann — Schulz/Husmann 15:4, 15:5.

**Merscheider TV II — BC Burg I 2:6**

Die Ergebnisse: HE: Hofbeck — Schneider 5:15, 8:15, Kuhle — Weller 8:15, 6:15, Rüttgens — Bielinsky 3:15, 7:15, DE: Rüttgens — Bleckmann 11:8, 10:12, 12:10, HD: Kuhle/Rüttgens — Günther/Bielinsky 5:15, 6:15, DD: Dültgen/Rüttgens — Otto/Schniperling 15:10, 15:4, M: Hofbeck/Dültgen — Günther—Otto 14:18, 9:15.

**VfL Bochum schlug PSV Buer 5:3**

(Sonderbericht von HIRO)

**Bochum.** — Es war ein großer Tag für den Bochumer Badminton-sport. Vielleicht der größte bisher überhaupt. Im Spitzenspiel der Oberliga standen sich der verlustpunktfreie Tabellenführer PSV Buer, die Überraschungsmannschaft des Jahres, und sein schärfster Verfolger VfL Bochum (bis dahin einen Verlustpunkt gegen den Merscheider TV) gegenüber. Der Sieger war klarer Tabellenführer.

Die Resonanz war dementsprechend. Eine ansehnliche Zuschauerzahl hatte sich in der Turnhalle der Freiherr-vom-Stein-Schule eingefunden. Sie werden ihr Kommen nicht bereut haben, denn sie sahen gute und spannende Kämpfe.

Die erste Sensation gab es bereits, als die Spiele überhaupt noch nicht begonnen hatten. Die Gelsenkirchener waren ohne ihren Spitzenspieler Kilimann nach Bochum gekommen. Das erste Herren-einzel ging somit kampfflos an die Bochumer, da die Gäste nicht aufrückten.

So verliefen die Spiele:

**2. Herrendoppel:** Hamm/Schurig — Balk/Skorzyk 9:15, 9:15. Der Sieg war sicherer als es das Ergebnis besagt. Die Bochumer hatten natürlich mit diesem Punkt nicht gerechnet, sie konnten dieses Doppel auch nicht gewinnen, selbst wenn Hamm/Schurig zu Beginn in Führung lagen.

**Damendoppel:** Burkhardt/Okon — Mörchen/Skorzyk 15:9, 15:6. Die Rechnung der Gastgeber ging auf. Fr. Burkhardt wurde im Doppel und Mixed eingesetzt, wovon das Damendoppel klar an die Bochumer ging. Das war sehr wichtig!

**1. Herrendoppel:** Birtel/Wulff — Leitsch/Mörchen 15:9, 15:8. So sicher und klar, wie es das Ergebnis besagt, ging dieses Doppel nach Bochum. Birtel/Wulff ließen sich nie aus der Ruhe bringen, selbst wenn sie zurücklagen. Und dabei waren ihre Gegner sehr gut eingestellt.

**Dameneinzel:** Willkner — Mörchen 11:6, 11:1. Das war eine Überraschung, die die Gastgeber wohl erhofft, mit der sie aber nicht fest gerechnet hatten. Dieser Punkt war psychologisch insofern wichtig, als er das Ergebnis bereits auf 4:1 schraubte.

**2. Herreneinzel:** Wulff — Balk 15:4, 15:7. Der Bochumer ist zur Zeit in einer blendenden Form. Er ist im Gegensatz zu früher körperlich stärker, ruhiger und überlegter geworden. Er gab Balk nie eine Gewinnchance.

**3. Herreneinzel:** Schmidt — Mörchen 6:16, 15:1, 5:15. Ein Spiel, das zwei Gesichter hatte. Im zweiten Satz machte Mörchen den Fehler, sich auf Schmidts Spiel einzulassen. Das korrigierte er jedoch im dritten durch betont weites Spiel blendend.

**Mixed:** Schmidt/Burkhardt — Leitsch/Skorzyk 8:15, 15:3, 9:15. Das wohl spannendste Spiel des ganzen Turniers. Auffällig war, wie nervös Fr. Burkhardt spielte, obwohl ja eigentlich nichts mehr passieren konnte. Das gab vielleicht den Ausschlag, denn Frau Skorzyk unterliefen diese „Flüchtigkeitsfehler“ nicht.

#### 4. Spieltag:

##### BC Burg I — PSV Solingen I 5:3

Die Ergebnisse: HE: Schneider — Rakowski 15:9, 15:12, Weller — G. Schulz 17:16, 15:1, Bielinsky — Schwarz 15:2, 15:4, DE: Bleckmann — Schulz 0:11, 11:9, 7:11, HD: Schneider/Weller — G. Schulz/Schwarz 15:8, 15:7, Bielinsky/Otto — Rakowski/Schulz D. 13:18, 10:15, DD: Prinz/Schnippering kampflös gewonnen, M: Otto/Prinz — D. Schulz/Schulz 15:5, 10:15, 10:15.

##### FC Langenfeld I — BC Düsseldorf II 8:0

Die Ergebnisse: HE: Roggenbuck — W. Mandrella 15:7, 15:0, Rohs — Russ 15:9, 15:12, Scharwächter — Thöne 17:16, 15:11, DE: Jacobs — C. Slagmann 11:2, 12:10, HD: Roggenbuck/Rohs — W. Mandrella/Thöne 15:10, 15:5, Scharwächter/Schulz — G. Mandrella/Russ 15:8, 15:12, DD: Husmann/Jacobs — Slagmann/Slagmann 17:16, 15:13, M: Schulz/Husmann — A. Slagmann/G. Mandrella 15:9, 18:17.

##### DJK Solingen I — STC Blau-Weiß Solingen I 1:7

Die Ergebnisse: HE: Woo — Koch 1:15, 4:15, Wittenbruch — Kollbach 10:15, 15:11, 15:13, Pütz — Hosse 7:15, 8:15, DE: Biecker — Klaus 7:11, 4:11, HD: Woo/Wittenbruch — Koch/Baden 18:16, 0:15, 11:15, H. Pütz/F. J. Pütz — Kollbach/Hosse 3:15, 12:15, DD: kampflös für STC, M: Beutgen/Bieker — Baden/Herrmann 8:15, 14:17.

#### 5. Spieltag:

##### PSV Solingen I — OSC Düsseldorf II 3:5

Die Ergebnisse: HE: Rakowski — Krähhahn 15:9, 15:3, Schulz — Fischer 15:8, 2:15, 2:15, Schwarz — Merheim 3:15, 5:15, DE: Schulz — Euler 11:3, 11:4, HD: Schulz G./Schwarz — Merheim/Krähhahn 6:15, 7:15, Schulz D./Rakowski — Fischer/Winkelheck 17:16, 11:15, 15:10, M: D. Schulz/M. Schulz — Winkelheck/Eich 15:9, 9:15, 4:15.

##### Merscheider TV II — BC Düsseldorf II 2:6

Die Ergebnisse: HE: Laufs — W. Mandrella 15:7, 2:15, 5:15, Rüttgens — Russ 9:15, 5:15, Brückmann — Thöne 12:15, 8:15, DE: Grego — C. Slagmann 11:6, 11:1, HD: Laufs/Hofbeck — W. Mandrella/Thöne 15:13, 15:12, Rüttgens/Brückmann — G. Mandrella/Russ 2:15, 11:15, DD: Grego/Dültgen — Slagmann/Slagmann 2:15, 17:16, 17:18, M: Hofbeck/Dültgen — G. Mandrella/A. Slagmann 10:15, 14:17.

##### STC Blau-Weiß Solingen — BC Burg 8:0

Die Ergebnisse: HE: Koch — Schneider 15:4, 16:18, 15:11, Kollbach — Weller 15:3, 15:3, Hosse — Bielinsky 18:15, 15:4, DE: Klaus — Otto 11:1, 11:0, HD: Koch/Baden — Schneider/Weller 17:14, 15:7, Kollbach/Hosse — Günther/Bielinsky 15:10, 15:8, DD: kampflös für Solingen, M: Baden/Herrmann — Günther/Otto 15:11, 15:8.

##### FC Langenfeld — DJK Solingen 2:6

Die Ergebnisse: HE: Roggenbuck — F. J. Pütz 15:3, 15:7, Rohs — Wittenbruch 15:3, 17:14, Scharwächter — H. Pütz 15:12, 7:15, 12:15, DE: Jacobs — Bieker 8:11, 5:11, HD: Roggenbuck/Rohs — Woo/Wittenbruch 9:15, 18:14, 10:15, Scharwächter/Schulz — H. Pütz/Beutgen 14:17, 14:17, DD: Husmann/Jacobs — Bieker/Wichert 11:15, 14:18, M: Schulz/Husmann — Beutgen/Wichert 8:15, 0:15.

## LIGA SUD II

#### 2. Spieltag:

##### 1. BC Beuel II — 1. BC Monheim I 7:1

Die Ergebnisse: HE: Panzer — Grauer 15:3, 15:8, Piert — Stock 15:8, 15:4, Hoppe — Grosse 9:15, 15:11, 15:10, DE: Köppler — Kurswik 11:8, 11:8, HD: Panzer/Piert — Grauer/Schröpfer 5:15, 18:17, Emons/Hoppe — Stock/Grosse 15:9, 17:16, DD: Köppler/Huhn — Höfer/Sowade 14:17, 7:15, M: Emons/Huhn — Schröpfer/Sowade 15:11, 9:15, 15:8.

#### 3. Spieltag:

##### 1. CfB Köln I — 1. BC Beuel II 7:1

Die Ergebnisse: HE: Dahmen — Panzer 15:8, 15:9, Gäthke — Hecker 15:13, 15:2, Heinlein — Hoppe 15:10, 15:13, DE: Güntert — Köppler 11:0, 11:5, HD: Dahmen/Heinlein — Piert/Panzer 18:15, 7:15, 18:16, Gäthke/Contzen — Hecker/Hoppe 10:15, 15:4, 15:4, DD: Güntert/Sasse — Huhn/Köppler 15:8, 15:6, M: Contzen/Sasse — Piert/Huhn 15:12, 6:15, 8:15.

## BADMINTON - AUSRÜSTUNGEN ?

dann *Sport Derendorf*

Günstige Preise Eigene Werkstatt  
Bitte Preisliste anfordern

*M. Derendorf* Sportartikelversand

404 Neuß/Rh. Weinstockstr. 13 Tel. 13481

##### SC 04 Siegburg — 1. CfB Köln 1:7

Die Ergebnisse: HE: Schmitz — Dahmen 11:15, 18:15, 15:5, Abel — Gäthke 8:15, 2:15, Dechange — Heinlein 8:15, 6:15, DE: Girharz — Günthert 9:12, 3:11, HD: Schmitz/Dechange — Dahmen/Heinlein 11:15, 9:15, Abel/Haase — Contzen/Gäthke 3:15, 11:15, DD: Girharz/Röger — Günthert/Sasse 15:8, 13:15, 4:15, M: Haase/Röger — Jung/Sasse 15:15, 14:17.

##### 1. DBC Bonn II — 1. BC Düren I 5:3

Die Ergebnisse: HE: Ropertz — Diemer 15:3, 15:3, Kirstein — Oversberg 11:15, 15:12, 10:15, Niederhoff — Hossdorf 15:1, 15:6, DE: Nesslang — Brülls 11:2, 11:6, HD: Ropertz/Roosen — Gerhards/Hossdorf 15:2, 18:13, Kirstein/Niederhoff — Diemer/Oversberg 15:9, 4:15, 14:17, M: Nesslang/Roosen — Wehren/Gerhards 15:9, 15:9.

#### 4. Spieltag:

##### 1. BC Beuel II — 1. BC Düren 5:3

Die Ergebnisse: HE: Panzer — Diemer 18:13, 15:11, Piert — Oversberg 1:15, 15:10, 10:15, Hoppe — Hossdorf 15:10, 15:2, DE: Köppler — Brülls 6:11, 5:11, HD: Panzer/Piert — Gerhards/Hossdorf 15:12, 15:1, Hoppe/Maywald — Diemer/Oversberg 12:15, 15:10, 7:15, DD: Köppler/Huhn kampflös gewonnen, M: S. Maywald/Huhn — Brülls/Gerhards 15:5, 15:8.

##### DJK Don Bosco Beuel — 1. CfB Köln 2:6

Die Ergebnisse: HE: Huhn — Dahmen 15:12, 15:10, Fritz — Gaetke 18:16, 2:15, 8:15, Klein — Heinlein 0:15, 0:15, kampflös, DE: Chr. Klein — Güntert 11:1, 0:11, 4:11, HD: Huhn/G. Klein — Dahmen/Heinlein 15:10, 11:15, 12:15, Fritz/Bastian — Gaetke/Contzen 12:15, 9:15, DD: kampflös für Köln, M: Bastian/Klein — Contzen/Gasse 15:7, 15:7.

#### 4. Spieltag:

##### 1. DBC Bonn I — 1. BC Monheim I 7:1

Die Ergebnisse: HE: Ropertz — Grauer 15:7, 15:1, Kirstein — Stock 15:11, 15:6, Niederhoff — Grosse 15:8, 15:4, DE: Lüert — Koswik 8:11, 11:0, 11:3, HD: Ropertz/Roosen — Grauer/Schröpfer 9:15, 15:12, 15:7, Niederhoff/Pfenningsberg — Stock/Grosse 15:11, 15:11, M: Roosen/Lüert — Schröpfer/Sowade 7:15, 15:9, 15:10.

#### 5. Spieltag:

##### 1. CfB Köln — 1. BC Monheim 7:1

Die Ergebnisse: HE: Dahmen — Grauer 15:1, 15:8, Gäthke — Grosse 15:10, 15:1, Contzen — Pax 13:15, 9:15, DE: Güntert — Kurswik 11:5, 11:8, HD: Heinlein/Dahmen — Grauer/Schröpfer 18:13, 15:2, Gäthke/Contzen — Grosse/Pax 15:8, 15:3, DD: Güntert/Sasse — Sowade/Kuswik 15:9, 14:18, 15:6.

##### 1. DBC Bonn II — SV Siegburg I 5:3

Die Ergebnisse: HE: Ropertz — Schmitz 15:8, 15:9, Kirstein — Abel 15:13, 15:7, Niederhoff — De Changer 15:2, 15:3, DE: Lüert — Girharz 6:11, 11:5, 6:11, HD: Niederhoff/Pfenningsberg — Abel/De Changer 15:9, 15:10, M: Roosen/Lüert — Schmitz/Röger 5:15, 18:17, 2:15.

# „Es waren mehrere talentierte Spieler dabei!“

## BADMINTON-RUNDSCHAU - Interview über das DBV-Ranglistenturnier

Rolf Hicking befragte Siegfried Maywald

*Im Mittelpunkt des Interesses stand in den letzten Wochen neben den überaus spannenden Meisterschaftsspielen der Oberliga im Westen das DBV-Ranglistenturnier in Berlin. Mit Jürgen Jipp (Herren) und Heide Hau (Merscheid) gab es zum Teil einen erwarteten, zum anderen jedoch einen sensationellen Sieg. Hier sei nicht über das Turnier an sich berichtet, denn an anderer Stelle kann man darüber lesen. Die BADMINTON-RUNDSCHAU sprach mit Siegfried Maywald, dem Vorsitzenden des DBV-Spielausschusses und einer der größten Badminton-Experten in Deutschland, was Berlin dem deutschen Badminton-sport gebracht hat.*

Frage: Hat sich das Niveau im deutschen Badminton-Sport im letzten Jahr, sagen wir nach den Deutschen Meisterschaften, gehoben? Haben wir schon Anschluß an die internationale Spitzenklasse?

Siegfried Maywald: „Das Spielniveau hat sich bei den Herren kaum, bei den Damen merklich gehoben. Sie sind dem harten Stil von Irmgard Latz nähergekommen. Würden sie ihre Technik noch besser ausfeilen, könnten sie eher als die Herren den Anschluß an die europäische Spitzenklasse erreichen.“

### DAS INTERVIEW

Frage: Ist die Spitze im deutschen Badminton-Sport breiter oder „spitzer“ geworden?

Siegfried Maywald: „Die Spitze im deutschen Badminton-Sport wird immer stumpfer! Das bedeutet nicht, daß die Leistungen nachlassen, sondern daß sich zu den zur Zeit guten Spielern immer mehr gesellen, ohne daß sich eine deutliche Spitze abhebt!“

Frage: Wer waren die konditionell stärksten Spieler, reichte die Kondition der meisten aus, und wie standen die einzelnen die neun Spiele durch?

### Jipp bei den Herren

#### Heide Hau schlug Irmgard Latz

Berlin. Jürgen Jipp (Lübeck) und Heide Hau (Merscheid) als einzige ungeschlagene Teilnehmer wurden die überraschenden Sieger des deutschen Ranglistenturniers in Berlin. Die Merscheiderin, die sich gegenwärtig ebenso wie Jipp in einer großartigen Form befindet, schlug dabei sogar die deutsche Meisterin Irmgard Latz (Krefeld) mit 11:8, 11:9. Es war seit drei Jahren die erste Niederlage der Krefelderin gegen eine deutsche Spielerin! Bei den Damen fehlten allerdings Ute Seelbach (Düsseldorf) und Luise Schmitz (Beuel).

Jürgen Jipp schlug alle Gegner überlegen in zwei Sätzen. Der Braunschweiger Wolfgang Bochow, der gegen Jipp und den Drittplacierten Friedhelm Wulff (Bochum) verlor, belegte einen unerwarteten zweiten Platz. Meister Kurt Jendroska (Bottrop) wurde mit fünf Niederlagen Sechster. Ergebnisse, Herren: 1. Jipp (Lübeck) 9:0 Punkte, 2. Bochow (Braunschweig) 7:2, 3. Wulff (Bochum) 6:3, 4. Breitkopf (Beuel) 6:3, 5. Eggers (Berlin) 5:4, 6. Jendroska (Bottrop) 4:5, 7. Wientapper (Hamburg) 3:6, 8. Ledderhos (München) 3:6, 9. Framke (Wiesbaden) 2:7, 10. Horn (Frankfurt) 0:9 Punkte.

Damen: 1. Heide Hau (Merscheid) 8:0, 2. Irmgard Latz (Krefeld) 7:1, 3. Annelie Hennen (Lübeck) 5:3, 4. Barbara Fieber (Meyenfeld/Niedersachsen) 4:4, 5. Ursula Verhoeven (Bonn) 4:4, 6. Heidi Reus (München) 4:4, 7. Marlis Langenbrink (Köln) 3:5, 8. Rose Filpe (Wolfshagen/Hessen) 1:7, 9. Dagmar Münch (Berlin) 0:8 Punkte.

(Entnommen dem Sport-Informationsdienst, Düsseldorf)

Siegfried Maywald: „Hinsichtlich der Kondition, und da besonders Ausdauer und Kraft, sollten alle Spieler ruhig mehr unternehmen und nicht nur Spieltraining betreiben. Anfänglich hielt ich Wolfgang Bochow bei den Herren und Irmgard Latz bei den Damen für die konditionell stärksten Spieler. Ich stellte jedoch fest, daß Friedhelm Wulff, Jens Wientapper, Günter Lederhos, Jürgen Jipp und Karl Breitkopf besonders am zweiten Tag im gleichen Rhythmus mithielten. Bei den Damen hatte Annelie Hennen ganz klar die beste Kondition, erst dann folgten Barbara Fieber und Irmgard Latz, während Heide Hau besorgniserregende Herzfrequenzen zeigte.“

Frage: Halten sie ein Ranglistenturnier, wie es in Berlin durchgeführt wurde, für eine bessere Leistungsüberprüfung als zum Beispiel die Deutschen Meisterschaften?

Siegfried Maywald: „Ein Ranglistenturnier ist eine bessere Leistungsüberprüfung als eine Deutsche Meisterschaft. Man hat dabei eine bessere Möglichkeit festzustellen, wie sich die einzelnen Spieler, bei fast gleicher Spielstärke, einstellen. Gerade dabei hebt sich der ‚Könner‘ besser vom Erfolgsspieler ab. Daß die Kondition dabei kein unerheblicher Faktor ist und das echte Verhältnis etwas beeinträchtigt, soll jedoch nicht unerwähnt bleiben.“

Frage: Wer waren Ihrer Meinung nach die herausragenden Spieler in Berlin, wenn es solche gegeben hat?

Siegfried Maywald: „Einen Spieler oder eine Spielerin besonders hervorzuheben, mache ich ungern. Es waren mehrere wirklich talentierte Teilnehmer dabei, und es wird sich erweisen, daß derjenige sich durchsetzt, der wirklich zielstrebig trainiert.“

„Und das ist es, was ich bei den meisten deutschen Spitzenspielern nicht feststellen kann. Aber auf diesem Gebiet trifft mich zum Teil auch die Schuld, denn solange ich nicht mit den Spitzenspielern arbeiten kann, um ihnen entsprechende Anleitungen geben zu können, wird es schwer sein, Fortschritte zu erkennen.“

Frage: War die Niederlage von Irmgard Latz eine echte Sensation, oder war sie vorher im Verlauf der Spiele abzusehen? Stellen Heide Hau und Irmgard Latz eine einsame Spitze da oder ist die „Lücke“ zwischen ihnen und den nachfolgenden Spielerinnen nicht allzu groß?

Siegfried Maywald: „Die Niederlage von Irmgard Latz war eine echte Sensation, denn keiner, auch Heide Hau nicht, hielt dieses Ergebnis für möglich. Es zeichnete sich aber auch nicht vorher ab, und ich glaube, daß es weniger die physische als die psychische Einstellung war, die das Spiel beeinflussten. Irmgard ging als hohe Favoritin ins Spiel und hatte gegen eine nicht schlecht spielende Heide einen Ruf zu verteidigen. Das muß sie sehr belastet haben. Sie hätte gegen eine dänische Spitzenspielerin vermutlich ein besseres Bild abgegeben als gegen Heide Hau und Annelie Hennen. Eine Lücke klafft m. E. nicht hinter Hau und Latz! Man kann eher von einem harmonischen Übergang von einem zum anderen Platz sprechen. Man sollte am aufrückenden „Nachwuchs“ nicht achtlos vorbeigehen (Fieber, Langenbrink).“

Frage: Kann man bei den ausgezeichneten Plätzen der Jipp, Wulff und Bochow von einer Wachablösung bei den Herren sprechen?

Siegfried Maywald: „Von einer Wachablösung würde ich bei den Herren nicht sprechen. Leider ist es immer noch so, daß von den zehn aufgeführten Spielern jeder jeden schlagen kann. Und noch weitere zehn Herren hätten mitspielen können, man hätte auch dann keineswegs den Eindruck erhalten, es handele sich um die zweite Garnitur. Jipp, Bochow und Wulff sind zur Zeit recht gut, aber man sollte nicht sagen, daß Wientapper abgeschlagen ist, und auch Eggers sollte man beachten. Enttäuscht war man von Kurt Jendroska, während man über die Erfolge des ältesten Spielers, Karl Breitkopf, überrascht war. Vielleicht war er auf diese Veranstaltung besonders gut vorbereitet.“

# Heide Hau's Sieg über J. Latz

## DBV-Ranglistenturnier in Berlin

Heide Hau und Jürgen Jipp waren die Sieger des am 2./3. November 1962 in Berlin durchgeführten Ranglistenturniers des Deutschen Badminton-Verbandes.

Der Spielausschuß lud zu dieser Veranstaltung, übrigens erst die 2. seit Bestehen des DBV, zehn der besten Spieler und Spielerinnen des Verbandsgebietes ein, um in einem Turnier, bei dem jeder gegen jeden zu spielen hatte, echte Vergleichsmöglichkeiten, zumindest für den gegenwärtigen Zeitraum, zu bekommen.

Nach Überwindung erheblicher Schwierigkeiten auf organisatorischem Gebiet folgten dem Ruf des Spielausschusses bis auf Ute Seelbach alle z. Z. in der Rangliste stehenden Spielerinnen. Bei den Herren konnten weder Ralf Caspary (Meniskusoperation) noch Walter Stuch und Kurt Hennes (brüchliche Schwierigkeiten) die Reise nach Berlin antreten, um ihre Plätze in der Spitze zu behaupten.

Nachdem alle Teilnehmer am 1. November die Reise durchgeführt hatten, traf man sich bis 22 Uhr im Hotel Alemannia. Es liegt unweit des Anhalter Bahnhofs und kaum 200 Meter von „der Mauer“ entfernt, das für die nächsten drei Nächte die erforderliche Ruhe bot.

Wenn das Wecken auch nicht wie vorgesehen klappte, so konnten die Spiele, nach einer herzlichen Begrüßung durch den Vorsitzenden des Berliner Badminton-Verbandes, zeitgerecht beginnen. In der Columbia-Halle, der Austragungsstätte der Einzelspiele der Deutschen Meisterschaft 1960, standen wieder einmal die deutschen Spitzenspieler gegeneinander, und die Zuschauer hatten Gelegenheit, die deutsche Perfektion des Badminton-Sportes zu sehen.

### Zerrung bei Manfred Horn

Favoriten, so betonte der Sportwart des DBV zu Beginn der Veranstaltung, gibt es nicht, wenn man von der Stellung unserer mehrfachen Deutschen Meisterin Irmgard Latz absieht, und wünschte allen Teilnehmern viel Erfolg. Dieses kräfteaufreibende Turnier, in einer Halle ohne Schwingboden, bestätigte die Behauptung. Bei jedem Durchgang, es waren von jedem Spieler am 1. Tage fünf und am 2. Tage vier Spiele auszutragen, stellten sich neue Überraschungen heraus. Und wenn man am Ende des 1. Tages glaubte, anhand der gezeigten Leistungen und Ergebnisse schon eine Rangfolge festlegen zu können, dann wurde man überrascht, wie unterschiedlich die Spieler gegeneinander standen. Daß die Kondition besonders am 2. Tage entscheidend für manchen Spiel Ausgang war, braucht in diesem Zusammenhang nicht besonders erwähnt zu werden. Sie war auch wohl ausschlaggebend für das Nachlassen der Leistung bei Klaus-Dieter Framke. Im großen und ganzen konnte man aber feststellen, sieht man von den Leistungen von Manfred Horn ab — er zog sich am 1. Tage eine böse Zerrung zu, die auch der Masseur nicht ganz beheben konnte —, daß alle Spieler verhältnismäßig gut durchstanden.

### Keine absolute Spitze

Es bestätigte sich aber auch diesmal, daß sich keine absolute Spitze abhebt, von der gesagt werden kann, daß sie einmal den Anschluß an die europäische Spitzenklasse findet. Erfreulich ist die Feststellung, daß sich junge Spieler an die Spitze gesetzt haben. Selbst das ist nicht neu, wenn man die Deutschen Meisterschaften daraufhin ansieht. Die Spitze wird aber immer breiter, und wenn man den Ausführungen des Sportwartes folgt, der noch weitere 10 Herren hätte namhaft machen können, ohne daß diese als „2. Garnitur“ zu erkennen gewesen wäre, dann ist es bezeichnend für die derzeitige Situation in unserem Sport. Bei den Damen ist das Bild nicht so extrem. Wenn es auch noch einige Damen gibt, die in diesem Feld kein schlechtes Bild abgegeben hätten, so kann man ruhig sagen, daß sich bei ihnen eher eine Spitze erkennen läßt als bei den Herren. Die Überraschung, auch wohl die einzige der gesamten Veranstaltung, war der Sieg von Heide Hau über Irmgard Latz, den keiner der Fachleute z. Z. für möglich gehalten hätte. Falsch wäre es nun, wenn daraus der Schluß hergeleitet würde, daß ein neuer Stern aufgegangen sei oder eine neue Ära begonnen hätte. Irmgards

Nerven scheinen schwächer zu sein als es äußerlich erscheint, denn ihre allgemeine Kondition ist mit die beste. Erstaunlich aber auch der 3. Platz von Annelie Hennen, die als „Seniorin“ aller Teilnehmer die wohl beste konditionelle Voraussetzung zeigte.

Diese Feststellung konnte auch hinsichtlich der Kreislaufbelastung festgestellt werden, denn bei allen Teilnehmern des Ranglistenturniers wurden bei allen Spielen Pulsmessungen vor und nach den einzelnen Sätzen durchgeführt, um auf dem Gebiet der sportmedizinischen Auswertung unseres Sportes einen Schritt weiter zu kommen, die andererseits wieder die Grundlage zur Anwendung neuer Trainingsmethoden bilden soll.

Siegfried Maywald

### Lehrgänge im Bezirk Süd II

Der Bezirk Süd II hält am 29./30. 12. 1962 in Köln einen Jugend-Anfänger-Lehrgang ab. Am gleichen Tage findet ein Grundlehrgang für Senioren in Düren statt. Einladungen zu beiden Lehrgängen sind den Vereinen des Bezirks Süd II zugeschickt worden.

## Ämtliche Nachrichten

### Neue Vereinstrainer

Nachstehende Verbandsangehörige haben die Prüfung als C-Trainer (Vereinstrainer) bestanden:

Name, Vorname	Vereinszugehörigkeit
Brück, Fritz	Siegburger Turnverein 62/92
Emmers, Hans-Dietr.	STC Blau-Weiß Solingen
Geisler, Kurt	BSC Gelsenkirchen
Kaiser, Ernst-Willi	1. Essener Badminton-Club
Landmann, Dieter	Turnverein Gerthe
Scherpen, Bruno	Kölner Federballclub
Schneider, Rolf	Ohligser Turnverein 1888
Schulta, Harald	Badminton-Club Bocholt im 1. FC
Seelbach, Kurt	BC Schwarz-Weiß Düsseldorf
Staeck, Ulrich	Federballclub Langenfeld

### Anschriftenänderungen

M. 23	1. BSC Bottrop	jetzt: Am Kämpchen 33 Herr Jendroska
M. 103	Turn- u. Sport-Verein Marl-Hüls 1912 e.V.	jetzt: Karl-Duisberg- Straße 47 Frl. Heidasch

Die Anschrift des Kreiswartes Süd Ib lautet Solingen (nicht Solingen-Ohligs), Weinsbergtalstraße 79, Herr Schmelz.

### Landesmeisterschaften 1963

Die o. a. Veranstaltungen finden statt:

- Altersklassen-Turnier am 3. 2. 1963 in Gelsenkirchen-Buer  
Ausrichter: Badminton-Sport-Verein Gelsenkirchen
- Juniorenmeisterschaft am 9./10. 2. 1963 in Gelsenkirchen  
Ausrichter: Verein für Badminton Gelsenkirchen
- Landesmeisterschaften am 16./17. 2. 1963 in Euskirchen  
Ausrichter: Euskirchener Badminton-Club

Die Ausschreibungen zu obigen Meisterschaften werden in Heft 1/63 der Rundschau veröffentlicht.

### Vereinswechsel

Nachstehende Verbandsangehörige haben den Verein bzw. ihre Startberechtigung gewechselt:

Name, Vorname	alter Verein	neuer Verein	Startberechtigt ab
Erkens, Josef	Startber. erneuert	TV Anrath	9. 11. 62
Faasen, Marlies	Ohligser TV	WMTV Solingen	1. 1. 63
Fink, Barbara	PSV Remscheid	Alemannia Aachen	14. 11. 62
Garbe, H.-Gerf	Startber. erneuert	Tgd. Burg	9. 11. 62
Greimers, Wolfg.	Startber. erneuert	TV Gerthe	13. 11. 62
Kies, W.-Dietrich	Siegburger TV 62/92	Siegburger SV 04	20. 11. 62
Maaßen, Horst	1. DBC Bonn	Krefelder BC	26. 10. 62
Veuskens, Rolf	TuS Rheinhausen	Tb. Rheinhausen 05	9. 11. 62
Volmar, Helgard	Startber. erneuert	TuS Velmede	14. 10. 62

# Ihre Badminton-Ausrüstung erhalten Sie in:

ESSEN

**SPORT-HINZMANN, Kahrstraße 58, Tel. 71390**

Eine größere Auswahl für den Badminton-Sport bieten wir in neuen Geschäftsräumen

SOLINGEN



**Sporthaus Rauhaus**

Am Alten Markt

Ausrüster Deutscher Badminton-Meister

## AUSSCHREIBUNG

für die Bezirksvorentscheidungen

zu den Landesmeisterschaften 1963 von NRW

Als Termin für die gem. § 32 der Spielordnung des Badminton-Landesverbandes NRW durchzuführenden Bezirksvorentscheidungen ist der

**29./30. 12. 1962 bzw. 5./6. 1. 1963**

festgesetzt worden.

Nachstehende Punkte der Ausschreibung gelten für alle Bezirke gleichlautend:

1. Die Turniere werden als Bezirksvorentscheidungen bezeichnet.
2. Veranstalter sind die Bezirksausschüsse.
3. Start- und meldeberechtigt sind die Mitglieder der dem Landesverband angeschlossenen Vereine der jeweiligen Bezirke, wenn die Verbandsangehörigen deutsche Staatsbürger und im Besitz eines gültigen Spielerpasses sind und nicht der unter § 33 a der Spielordnung fallenden Gruppe angehören. Bezüglich der übergebietlichen Startberechtigung bei den Doppeldisziplinen wird auf § 32 der Spielordnung hingewiesen, wogegen die Einzel nur im Stammbezirk ausgetragen werden können.
4. Die Turniere werden ausgetragen im Einzel, Doppel und Mixed, und zwar bei den Senioren und bei der Jugend, Damen und Herren. Stichtag für diese Klassen ist der 1. September 1962, wobei jeder Teilnehmer in höchstens zwei Disziplinen melden und starten darf.
5. Meldeschluß ist der jeweils bei den Bezirken aufgeführte Tag (Poststempel).
6. Die Meldegebühren betragen:  
Jugend: Einzel DM 2,—, Doppel und Mixed DM 4,—  
Senioren: Einzel DM 3,50, Doppel und Mixed DM 6,—  
Die Meldegebühr ist mit der Meldung fällig und bis zum Tag des Meldeschlusses zu entrichten. Bei Nichtantritt erfolgt keine Rückerstattung der Gebühr.
7. Mit der Abgabe der Meldung unterwerfen sich die Teilnehmer den Entscheidungen der Turnierleitung und des Turnierausschusses.
8. Für den rechtlichen Eingang der Meldungen und der Startgebühren sind die Vereine zuständig.
9. Gespielt wird nach dem einfachen KO-System unter Zugrundelegung der amtlichen Turnierregel und mit Federbällen, die von den Bezirksausschüssen gestellt werden. Über die Brauchbarkeit von Bällen entscheidet die Turnierleitung, die auch über die gebrauchten Bälle verfügt.
10. Vor Beginn der Spiele haben die Teilnehmer der Turnierleitung ihre Spielerpässe vorzulegen.
11. Die Teilnehmer haben während des Turniers spielbereit zu sein. Die Turnierleitung kann ein Spiel als verloren werten, wenn der Spieler nicht spätestens fünf Minuten nach dem zweiten Aufruf angetreten ist.
12. Die Turniere stehen unter der Leitung der Bezirksausschüsse. Die namentliche Benennung der Turnierleitung und des Turnierausschusses erfolgt vor Beginn der Kämpfe.
13. Alle Spieler haben sich für das Amt des Schiedsrichters zur Verfügung zu stellen.
14. Eine evtl. Ausgabe von Urkunden ist Angelegenheit der Bezirksausschüsse.

Für die Bezirke gilt im Einzelnen:

### Bezirk Nord I

- a) Austragungstag für die Jugend ist der 5./6. 1. 63.
- b) Austragungstag für die Senioren ist der 29./30. 12. 62.
- c) Austragungsort für die Jugend sind mehrere Turnhallen in Gelsenkirchen.
- d) Austragungsort für die Senioren ist die Bezirkssportanlage in Gelsenkirchen-Buer-Erle, Oststraße.
- e) Auslosung für die Jugend am 29. 12. 1962 um 21 Uhr in der Turnhalle in Gelsenkirchen-Buer-Erle, Oststr. Auslosung für die Senioren am 20. 12. 1962 in der

Gaststätte H. Bartsch in Gelsenkirchen, Bismarck-Theodorstraße, um 20 Uhr.

- f) Meldeschluß für Jugend und Senioren ist der 18. 12. 1962 (Poststempel).
- g) Meldungen sind zu richten an den Bezirkswart Kurt Geisler in Gelsenkirchen, Tannenbergsstraße 13. Dorthin sind auch die Meldegebühren per Postanweisung zu leiten oder auf Postscheckkonto Essen Nr. 508 60 zu entrichten.

### Bezirk Nord II

- a) Austragungstag für die Jugend ist der 5. 1. 1963 ab 15 Uhr.
- b) Austragungstag für die Senioren ist der 6. 1. 1963 ab 9 Uhr.
- c) Austragungsort für die Jugend und Senioren ist die Sporthalle am Jahnstadion in Beckum/Westf., Jahnstraße.
- d) Auslosung für Jugend und Senioren findet statt am 22. 12. 1962 um 19 Uhr im Restaurant „Malteser Hof“, Bochum, Westring.
- e) Meldeschluß für Jugend und Senioren ist der 15. 12. 1962 (Poststempel).
- f) Meldungen sind zu richten an den Bezirkswart Margret Burkhardt, 4630 Bochum, Agnesstraße 28. Dorthin sind auch die Meldegebühren per Postanweisung zu leiten.
- g) Die Bezirksvorentscheidungen werden als Bezirksmeisterschaften ausgetragen.

### Bezirk Süd I

- a) Austragungstag für die Jugend und Senioren ist der 30. 12. 1962 ab 9 Uhr.
- b) Austragungstag für Senioren ist der 6. 1. 1963 ab 9 Uhr Schützenburg in Solingen-Ohligs (Schützenplatz).
- c) Auslosung für Jugend und Senioren am 29. 12. 1962 um 20 Uhr im Lokal „Zum blauen Bock“ in Düsseldorf, Ellerstraße 173.
- d) Meldeschluß für beide Veranstaltungen ist der 20. 12. 1962 (Poststempel).
- e) Meldungen sind zu richten an den Bezirkswart Karlheinz Schulz, Langenfeld/Rhld., Hitdorfer Straße 3. Dorthin sind auch die Meldegebühren per Postanweisung zu leiten.

### Bezirk Süd II

- a) Austragungstag für die Jugend ist der 5. 1. 1962 ab 16.30 Uhr.
- b) Austragungsort für Senioren ist der 6. 1. 1963 ab 9 Uhr für die Herreneinzel, ab 13 Uhr für alle anderen Disziplinen.
- c) Austragungsort für die Jugend und Senioren ist Euskirchen, Sporthalle im Erftstadion, Erftstraße.
- d) Auslosung für beide Veranstaltungen am 4. 1. 1963 um 20 Uhr in der Gaststätte „St. Georg“, Köln, Am Waidmarkt, gegenüber dem Polizeipräsidium.
- e) Meldeschluß ist für Jugend und Senioren der 20. 12. 1962 (Poststempel).
- f) Meldungen sind zu richten an den Bezirkswart F. W. Müller, 5 Köln, Salierring 9. Die Meldegebühr ist auf das Konto 35460/1 der Dresdner Bank, Köln, F. W. Müller, einzuzahlen.

Die Bezirkswarte:

Geisler                      Burkhardt                      Schulz                      Müller

Herausgeber: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. Düsseldorf

Verantwortlich für den Inhalt: Hubert Brohl, Düsseldorf, Herder Straße 84/86, Tel. 66 59 85, Pressewart Rolf Hicking, Essen-Werden, Elfmannstraße 7, Tel. 49 35 88.

Mitarbeiter für Sport: Günter Pax, Monheim; Jugend: Luise Schmitz, Bonn.

Erscheinungsweise: Monatlich am 5. Redaktions- und Anzeigenschluß: Am 21. des Vormonats Preis des Einzelheftes: DM 0,25

Druck: Wilh. Wölfer, Haan; Klischees: H. Rinke KG., Düsseldorf  
Illustrationen: Werner Rauhaus, Schwelm, u. Heinz Modler, Gladbeck  
Veröffentlichungen, auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Herausgebers.